

Projekt **Farbtopf**



Kreativität

- Konzentration
- Miteinander arbeiten
- Erfolgserlebnisse

➤ **Kleine Leute ganz groß**

Projekt Farbtopf

Inhalt



- Das Projekt im Baukastensystem
- Variationen des Projektes
- ★ Kreative Klasse e. V.
- ★ Rathaustheater
Essen
- ★  STUFE. SCHNEIDER. NEMKE.
- ★ VKJ
- ★ Von Essen Bank
 - Im Atelier
 - Im Franz Sales Haus Essen
 - Umspannkasten Bonifaciusstrasse
 - Preisverleihung auf Zollverein
 - der kleine Lila
 - Schachtzeichen
 - Käthe Kollwitz Schule Essen Rüttenscheid
 - Universitätsklinikum Essen
 - der Kinderblick - *Winkel*
- Ausstellung im Rathaus Essen
- Offener Ganzttag in der
Schiller-Schule in Essen - Schonnebeck
- Offener Ganzttag in der
Johann-Michael-Sailer-Schule in Essen - Schonnebeck
- Offener Ganzttag in der
Bonifaciuschule in Essen - Kray
- Kindergarten Schalthaus Beisen
Zeche Zollverein, Essen
- Kindergarten St. Joseph,
Essen - Katernberg
- Fensterrecht und Architektur nach
Hundertwasser
- Kindergarten St. Winfried,
Essen - Kray
- Kindergarten St. Elisabeth,
Essen - Schonnebeck
- Weltkulturerbe Zollverein
in den Sommerferien
- Zollvereinausstellung
- DeutscheSteinKohle sponsert Grubenhemden
- WAZ 21.06.2006
- Kooperationspartner

Projekt Farbtopf



Das Projekt im Baukastensystem

Experimentelles
Kennenlernen
der Kohle und
Kreide

Experimentelles
Kennenlernen
der
Pastellkreide

Experimentelles
Kennenlernen
der
Guachefarben

Experimentelles
Kennenlernen
der Farblehre

"Meisterstück" und
Bilderrahmen-
werkstatt

Auf Wunsch Aufgreifen
von Themen der
Einrichtung

Variationen des Projekt

Projektwochen
1 / wöchentlich 90 Min.
3 Wochen
+ Ausstellung

oder

Projektwochen
1 / wöchentlich 45 Min.
6 Wochen
+ Ausstellung

und

Projekttag zu eine Feier o. Ä.
1 x 90 Min.
+ Ausstellung

Honorar: 27,50 € / 45 Min.
+ Materialbeschaffung

Projekt **Farbtopf**

Kreative Klasse e. V.



Zwei mal in Bottrop,
Heilig Kreuz Kirche



Klassentreffen

Kreative Stage



Projekt Farbtopf



Rathaus theater Essen



Im eigenen Farbenrausch

Nach dem
Museumsbesuch
die eigene
Ausstellung

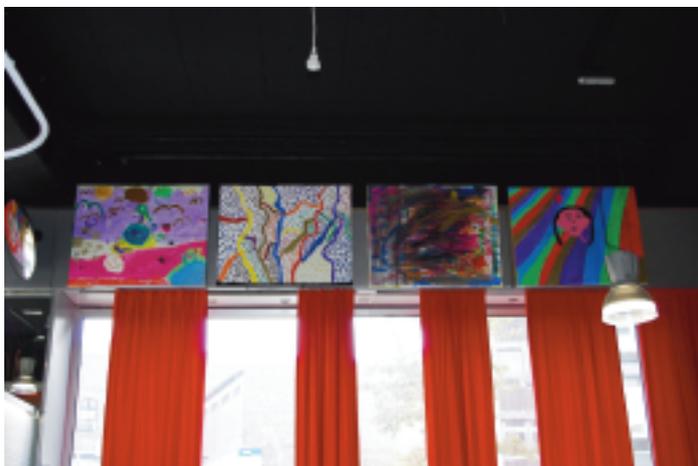


für
Jugendliche
im Essener
Norden

Projekt Farbtopf



ZiCnZaC[®]
STOFFE. SCHNEIDERN. NÄHCAFÉ.



III. ART EN PASSANT

Halb Essen malt:
Sticheleien

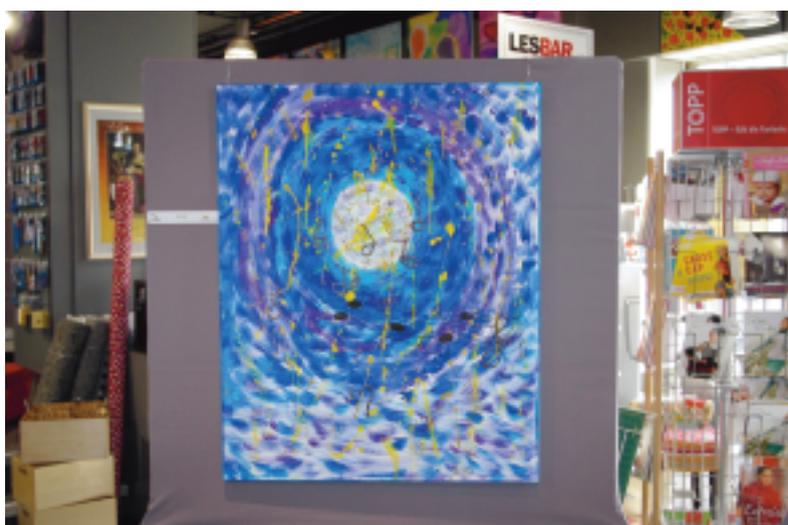
Unter Anleitung von Susanne Nocke zeigen
50 Essener Hobby-Künstler „Sticheleien auf Leinwand“



5. 10. 2013 – 2. 11. 2013
Eintritt frei!
Mo - Fr 10 bis 19 Uhr
Sa 10 bis 18 Uhr

ZiCnZaC
STOFFE. SCHNEIDERN. NÄHCAFÉ.
W. Hagen 27
40121 Essen-Zentrum
Dorn von Kennedystraße
Tel. 0201 / 74 71 67 20
www.zicnzac.com

Sticheln mit Schulen,
Kindergärten, Menschen mit
und ohne Behinderungen....



Projekt Farbtopf

VKJ



Projekt **Farbtopf**



Von Essen Bank



Projekt **Farbtopf**



Kreativ im Atelier - ob
einzeln oder in einer
Gruppe



Kreativität kennt (fast) keine Altersgrenze



Projekt **Farbtopf**



Im Kulturprojekt Mal Anders treffen wir uns im Franz Sales Haus, Essen an der Steeler Strasse und in Kray zu kreativen Stunden.



Projekt **Farbtopf**



Gestaltung des Umspannkasten an der Bonifaciusstr, Essen Kray



Dieses Projekt wurde vom RWE unterstützt

Projekt **Farbtopf**



2. Preisverleihung des Fördervereins auf Zollverein



Herrmann Brügger (BMW Essen), Rolf Fliß (Bürgermeister d. Stadt Essen), Schülerinnen und Schüler d. Bonifaciussschule Essen Kray, freies Seniorentheater "Z" unterm Förderturm, Susanne Nocke

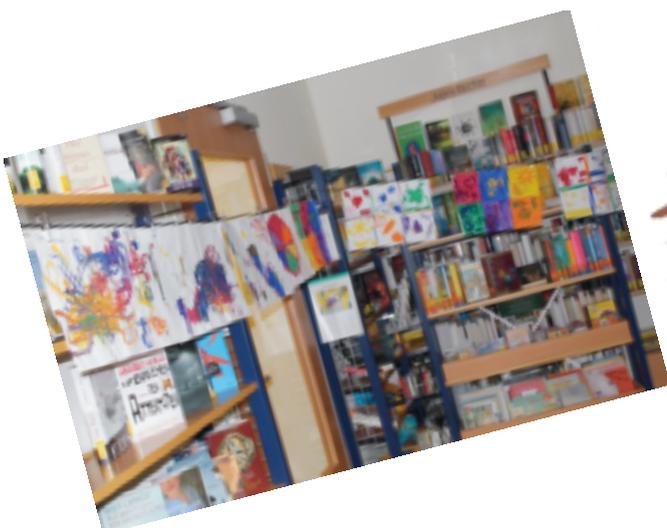


Mit viel Programm

Projekt **Farbtopf**



Nach "Malwerkstatt" und "Schreibwerkstatt" entsteht der immerwährende Kalender "Der kleine Lila"



Projekt **Farbtopf**



Kulturprojekt im Kulturhauptstadtjahr 2010 mit dem
Jugendhaus Schonnebeck



Hier zum "Schachtzeichen" auf Zollverein



Projekt Farbtopf



Was ist eine Kulturhauptstadt?
Was ist ein Kulturpfad?

BMW half, diese Fragen zu beantworten.



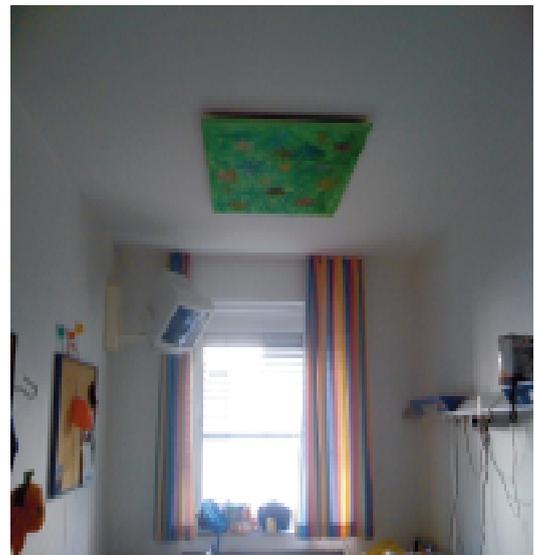
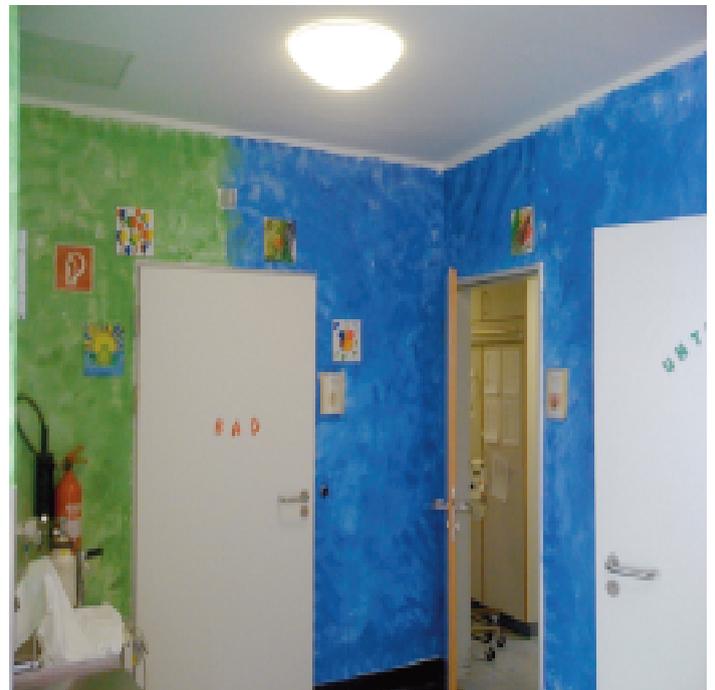
Was ist Kultur?

Schülerinnen und Schüler der Käthe Kollwitz Schule, Essen Rüttenscheid mit Bürgermeister Rolf Fliß, Carsten Bödecker (BMW Essen) und Susanne Nocke

Projekt **Farbtopf**

Der Farbtopf gestaltet die
Onkologie in der

Kinderklinik Essen



Konzept: 3 Schwerpunkte

1. Marmorisierung der Wände
2. Einladung zu Räumen unter der Zimmerdecke
3. Identifikation mit der Situation an den Wänden

Projekt **Farbtopf**



Zur Ausstellung im Blücherturm 2008 kamen die Spezialbrillen für den Kinderblick - *Winkel*

erstmals zum Einsatz.

Diese speziellen Brillen simulieren dem Erwachsenen den Blick eines Kindes. Das Sichtfeld wurde entsprechend dem eines ca. 4 jährigen Kindes manipuliert (siehe Foto oben).



Projekt Farbtopf



Pinsel statt Playstation

Künstlerin Susanne **Nocke** sorgt dafür, dass Kinder wieder mehr malen. Ausstellung im Rathaus eröffnet

Rot und Blau streiten sich, dann kommt Weiß, geht dazwischen und schlichtet. So einfach funktioniert das Zusammenleben in der Welt der Farben. Damit Kinder soziales Verhalten leichter lernen, erzählt die Künstlerin Susanne **Nocke** ihnen Farb-Geschichten - und lässt sie malen. Eine Auswahl aus sehr unterschiedlichen Motiven und Farbkonstellationen zeigen sie und ihre "Lehrlinge" seit gestern im Rathaus. Bürgermeister Rolf Fliß weihte die Ausstellung offiziell ein.



Ansatzpunkt für das "Projekt Farbtopf" war die Initiative einiger Kindergärten, die den Nachwuchs wieder für Pinsel und Wasserfarbe begeistern wollten. "Viele spielen lieber Playstation, manche Kinder wissen nicht einmal, was man mit einem Pinsel macht", beklagt Susanne **Nocke**. Dabei schule die Malerei Feinmotorik, Kreativität und kognitive Fähigkeiten. Zudem fördere Zeichnen die Konzentration und beruhige den Geist.

Seit drei Jahren ist **Nocke** an Essener Kindergärten und Ganztagschulen im Einsatz. Besonders engagiert arbeitet sie an der Katernberger Herbartsschule - dort diene das Projekt auch als Integrationshilfe. Die Verständigung könne durch Malerei manchmal reibungsloser ablaufen, als mit Sprache.

Die Herbartsschüler durften neben der Kita Civitas im Rathaus ausstellen. Sie haben Bilder zum Thema "Ruhrgebiet" oder "Fußball ist unser Leben" gemalt. Selma und Hasna zeigen den Erwachsenen stolz ihre Werke: ein Kohlschacht und ein Sonnenuntergang auf einem Zechengelände. Tugrul (7) hat ein Fußballfeld mit Kohlestiften gezeichnet.

Mit der Aktion wollen **Nocke** und die kleinen Künstler den Besuchern des Rathauses "ein Stück Farbenfreude" mit auf den Weg geben. Denn, so sagte schon Goethe in seiner Farbenlehre: "Das Auge wird erfreut, das Herz ausgedehnt, das Gemüt erheitert."

Die rund 40 Bilder sind im Foyer des Rathauses noch bis zum 18. Mai zu sehen.

08.05.2007 Von Esther Fernholz



Projekt **Farbtopf**

Offener Ganzttag in der
Schiller-Schule in Essen -
Schonnebeck

Johann-Michael-Sailer-Schule in
Essen - Schonnebeck



Ursprünglich sollte die Projektgruppe nach selbsterstellten, kreativen Vorlagen die Stahlschränke auf den Fluren der Grundschule farblich gestalten. Da dies vom Schulverwaltungsamt nicht gestattet wurde, entschloss ich mich, die Kinder Pappmachémöbel kreieren zu lassen, um diese dann farblich zu gestalten.



Durch Partnerarbeiten wurde die Arbeit miteinander koordiniert und sich auf eine Motiv geeinigt.

Die Kinder lernten mit Materialien wie Kohle, Kreide und Pastellkreide die große Bandbreite der Farbskala kennen. Da diese Medien mit den Finger aufgetragen und verarbeitet werden, wurde hierbei die Motorik sowie Sensorik geschult.

Genaueres Betrachten und Respektieren der Arbeiten der andere Kinder wurde geschult.



Projekt **Farbtopf**



® Offener Ganzttag in der
Bonifaciussschule in Essen -Kray

Grundthema der Projektarbeit bildete die Zeche Bonifacius in Essen Kray. Die Architektur der Neogotik und Bauhaus waren interessante Themen, die mit den Materialien Kohle, Kreide, Pastellkreide und Guachefarben erkundet wurden.

Die Geschichte der Entdeckung der Kohle und die industrielle Wichtigkeit für die Stadt Essen wurde anhand von Literatur in Bilder umgesetzt.



In der Ausstellung präsentieren die Kinder ihre Werke, erfahren so Wertschätzung und den Stellenwert der Kunst.

Projekt **Farbtopf**



Kindergarten Schalthaus Beisen Zeche Zollverein, Essen

Die Kinder liebten es, die Pastelkreide auf dem Papier zu verteilen und Farbverläufe so experimentell herauszufinden.



Kohle wurde vor noch gar nicht all zu langer Zeit an diesem Standort abgebaut. Heute tauchen Kinder in die Zeit ihrer Großeltern mit Hilfe von Bildern ein. Sie erfahren, wie kostbar Materialien sind, mit denen wir arbeiten.



Die Kinder haben im Vorfeld des Projektes mit den Erzieherinnen die Farben der Welt im Wald, in den Lebensmitteln und im unmittelbaren Umfeld erkundet.

Projekt **Farbtopf**



Projektarbeit im Kindergarten St. Joseph, Essen - Katernberg

Farblehre mal spielerisch

Nach der Geschichte von Eva Heller (Die wahre Geschichte von allen Farbe. Für Kinder, die gerne malen) benutzen die Kinder Guachefarben und reagieren auf das, was in der Geschichte geschieht. Das entstehende Durcheinander löst am Ende die Farbe Weiß auf, und ein Farbkreis entsteht, den die Kinder wie von selbst zusammenstellen und damit in Erinnerung behalten!



Projekt **Farbtopf**



**Fensterrecht
und Architektur
nach**

Friedensreich Hundertwasser verstehen.



Projekt **Farbtopf**



Projektarbeit im Kindergarten St. Winfried, Essen - Kray

Nach dem Thema “Erinnerungen aus meine Kindergartenzeit” haben die Kinder u. a. mit Pastellkreiden ihre liebsten Situationen im Bild festgehalten.

Diese Skizzen dienten mir als Vorlagen, um sie auf das Gartenhaus zu bringen. Im Anschluss malten die Kinder ihre Ideen aus und lernten dabei noch unterschiedliche Gestaltungsmöglichkeiten kennen (Tupfen für sandige Struktur,...).

Zum Kindergartenfest zur “Wiedereröffnung” nach Renovierung malten viele Kinder gemeinsam unter Anleitung die Skizze des Kindergartengebäudes in Anlehnung an Hundertwasser aus.



Die Einrichtung wurde in Anlehnung an den Künstler Hundertwasser renoviert. Die Kinder erfuhren viel über den Künstler und malten unter meiner Anleitung mehrere kleine Werke zur Gestaltung der Räumlichkeiten.



Projekt **Farbtopf**



Projektarbeit im Kindergarten St. Elisabeth, Essen - Schonnebeck

Farblehre mal spielerisch

Nach der Geschichte von Eva Heller (Die wahre Geschichte von allen Farbe. Für Kinder, die gerne malen) benutzen die Kinder Guachefarben und reagieren auf das, was in der Geschichte geschieht. Das entstehende Durcheinander löst am Ende die Farbe Weiß auf, und ein Farbkreis entsteht, den die Kinder wie von selbst zusammenstellen und damit in Erinnerung behalten!



Kinder, die nach Mütteraus sagen zu Hause nur mit Schwarz malen, genießen hier die Erfahrung der Pastellkreide und der Guachefarben im ganzen Farbspektrum.

Projekt **Farbtopf**



Sommerferienmalkurse auf dem Gelände des Weltkulturerbes Zollverein, Essen - Katernberg

Über drei Tage treffen sich Kinder im Alter zwischen 6 und 14 Jahren im Weltkulturerbe Zollverein um unter Anleitung nach Herzenslust Farben und Materialien auszuprobieren und Tipps zu bekommen. Perspektivisches Zeichnen, Abzeichnen oder Portraitmalerei...

Für jedes interessierte Kind ist mit Sicherheit etwas dabei!

Wer sagt: "Ich kann gar nicht malen!"

Und es trotzdem versuch, bekommt hier viele Anregungen!



Projekt **Farbtopf**



Ausstellung auf dem Weltkulturerbe Zeche Zollverein



**Susanne Nocke im Gespräch mit dem OB der Stadt Essen,
Herrn Dr. Reiniger und Frau Jolanta Nölle,
Geschäftsführerin Stiftung Zollverein.**



Projekt **Farbtopf**



Deutsche
Steinkohle

sponsert Grubenhemden!



In der

“zweiten Haut” der Bergleute

gestalten die Kinder

im Kindergarten St . Martin,
Essen Rüttenscheid,

zum Barbaratag

ihre Meisterwerke.



Projekt **Farbtopf**



Pressemitteilung zum Projekt vom 21.06.2006 in der WAZ Essen

Mal richtig herumpatschen

Künstlerin Susanne Nocke startet Projekt "Farbtopf" im Kindergarten St. Winfried. Fünf- und Sechsjährige lernen, wie Hundertwasser zu malen. Ihre kunterbunten Werke schmücken bald die Einrichtung (in Kray*)

Kray. "Manche Eltern glauben, dass ihre Kinder nicht malen können", sagt Künstlerin Susanne Nocke. Da ist die Überraschung natürlich groß, wenn die Jüngsten plötzlich mit ganz tollen Bildern nach Hause kommen. Vielleicht fehlte ihnen vorher nur die Gelegenheit zum Malen. Vielleicht hat ihnen nie jemand gezeigt, wie man einen Pinsel richtig hält. Susanne Nocke, selbst Mutter von drei Kindern, holt das nach: Mit ihrem Projekt "Farbtopf" geht sie in Einrichtungen wie den

Kindergarten St. Winfried, wo die Fünf- und Sechsjährigen zurzeit an einer neuen Wanddekoration in leuchtenden Gouachefarben arbeiten. Ein bisschen wie bei Hundertwasser. "Ein dankbares Thema", findet Susanne Nocke. Denn die Bilder des Malers seien fröhlich, lebensnah und hätten eine Menge mit Wohlfühlen zu tun.

Kindergartenleiterin Marita Wintrich erläutert die Hintergründe: "Wir renovieren zurzeit unsere Einrichtung und wollen die Gelegenheit nutzen, kunterbunte Elemente von Hundertwasser einzubauen." Auf einigen Fensterscheiben prangen schon farbenfrohe Häuser, auf einer Bodenplane liegen Bilder ausgebreitet, die die Kinder bereits gemalt haben. Ein recht abstraktes, dreieckiges Vogelhaus ist auf Charlottes Gemälde zu sehen. "Grün, Orange und Blau sind meine Lieblingsfarben", erklärt die Fünfjährige.

*:Anmerkung

Projekt Farbtopf



Auf Marcs Bild besteht der Baumstamm aus einer Schlangenlinie, "weil Hundertwasser Schlangen sehr gemocht hat", weiß der Sechsjährige. Zusammen mit den anderen Kindern hat er sich zuvor die Werke des Künstlers genau angesehen, sich über Zwiebeltürme oder karierte Katzen gewundert und schließlich selbst zum Pinsel gegriffen.

"Die Kinder haben sich zuerst nur zaghaft getraut, abstrakt zu malen", erzählt Susanne Nocke. Lieber ein Haus, eine Sonne - und schließlich doch ein gewellter Baumstamm. Am Ende können sich die Bilder sehen lassen: Sie sind leuchtend bunt, wirken fröhlich und lebendig. Auf gerade Linien haben die meisten Kinder verzichtet und es damit dem großen Meister gleich getan. "Man muss eben nicht alles mit dem Lineal machen", sagt die Künstlerin.

Ihr ist es wichtig, dass die Kinder beim Malen ihre Fantasie spielen lassen. "Sie kriegen heute sonst schon genug vorgekaut", findet sie. Bei ihren Kunstprojekten achtet sie immer darauf, dass die Kleinen malen, was ihnen gefällt - und zwar mit richtigen Farben anstelle der üblichen Buntstifte. "Viele Kinder dürfen ja Zuhause nicht einmal mit Wasserfarben malen" hat sie festgestellt. "Mit Gouachefarben können sie jetzt mal ordentlich herumpatschen." Dass die fertigen Bilder demnächst im Kindergarten hängen, ist ganz in Susanne Nockes Sinn: "Die Kinder sollen ihre Bilder zeigen und dadurch Wertschätzung erfahren."

Die Künstlerin

Susanne Nocke wurde 1974 geboren, wuchs in Katernberg auf und ist gelernte Arzthelferin. Nebenbei beschäftigte sie sich schon immer viel mit Malerei und besuchte, als ihre drei Söhne größer wurden, die Malschule von Ewa Kwasniewski-Fojcik. Ihre Portratarbeiten waren bald im Bekanntenkreis so gefragt, dass sie sich vor drei Jahren ein Atelier einrichtete. Ihre Werke präsentiert sie seitdem auf Stadtteilfesten, Handwerker- und Weihnachtsmärkten sowie beim Zechenfest auf Zollverein. Susanne Nocke nahm Kontakte zu Kindereinrichtungen auf und bot Projekte an. Seit 2004 steht ihr Atelier auf der Liste der Kulturträger. Kontakt: www.susanne-nocke.de

Projekt
Farbtopf



Kooperationspartner

Von Essen Bank
Kreative Klasse e. V.
Rathaus theater Essen
ZiCnZaC

VKJ

Kulturbüro der Stadt Essen,

Kulturbüro auf Zollverein der Stadt Essen

Stiftung Zollverein

D_{eutsche} S_{tein} K_{ohle} sponsert Grubenhemden

Optiker Stefan Risch sponsert Brillen

BMW Niederlassung Essen

RWE Essen

Fotoatelier Gudrun Haas